

# „Dampflos Digital“

## Schüler zeigen Kreativität mit digitaler Technologie

**Meschede.**

**Knapp 60 Schüler des Gymnasiums der Benediktiner in Meschede haben sich vom 4. bis 7. Juli zu Workshops und Aufführungen angemeldet, die den künstlerischen Umgang mit digitaler Technologie zum Inhalt haben.**

Initiiert wurde die Projektwoche „Dampflos Digital“ von dem Wenholthausener Musikproduzenten Ulrich Rützel, die in einer Zusammenarbeit zwischen dem Gymnasium unter der Leitung von Ulrich Prenger und Christoph Mause und der Fachhochschule Südwestfalen in Meschede von Prof. Dr. Stephan Breide und Frank Schnitzler durchgeführt wird.

Es ist die dritte Veranstaltung einer Triennale unter der künstlerischen Leitung von Ulrich Rützel, die 2013 und 2014 im „Dampf-Land-Leute Museum Eslohe“ begann.

Die jungen „Digeratis“ und „Digital Natives“ der Generation ü/15 am Gymnasium der

Benediktiner in Meschede haben die Probleme des „Internets der Dinge“ beziehungsweise „Industrie 4.0.“ nicht auf ihrem Schirm. Sie daddeln mit ihren Smartphones und Tablets herum.

Wie kreativ man mit diesen digitalen Kommunikationsmitteln sein kann, zeigen sie mit einem AppOrchester und mit eigenen AppEntwicklungen, angeleitet von der früher in Berlin ansässigen und heute auf Hailuoto/Finnland lebenden Elektronikmusikerin und Lyrikerin Antye Greie.

### Selfies und Improvisationstanz

„Selfies Of Tomorrow“ mit dem Hamburger Journalisten Dr. Rainer Jogschies zeigt in Theaterminiaturen, wie sich die jungen Leute selber zusammen mit Objekten unserer Umgebung in der Zukunft sehen.

Ebenso spannend wird es, wenn der Regensburger Phy-

siker und Neurowissenschaftler Prof. Dr. Thilo Hinterberger eine vorbereitete Choreografie junger Tänzerinnen des Gymnasiums durch die Sonifizierung, sprich Hörbachmachung der Gehirnsignale einzelner Tänzerinnen in einen Improvisationstanz leitet. Vorher und nachher bietet die eigene Homepage [www.dampflosdigital.de](http://www.dampflosdigital.de) immer wieder aktualisierte Informationen, die im Rahmen des Workshops „Medienbotschafter“ von Schülern produziert und veröffentlicht werden.

Alle Ergebnisse aus diesen Workshops werden zusammen mit dem von Christoph Mause geleiteten „Digital Painting“ am Donnerstag, 7. Juli, in einer öffentlichen Abschlussveranstaltung um 19 Uhr in der Aula der Schule sowie im AbteiForum zu sehen sein. Der Eintritt ist frei, jedoch ist der Platz begrenzt. Daher wird um Anmeldung per E-Mail an [info@dampflosdigital.de](mailto:info@dampflosdigital.de) gebeten.